

Frau Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin  
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg  
Postfach  
10820 Berlin

GESCHÄFTSSTELLE:  
Rehagener Str. 34  
12307 Berlin (Lichtenrade)  
Telefon (030) 744 88 72  
Telefax (030) 744 02 18  
Internet: [www.hwgv-lichtenrade.de](http://www.hwgv-lichtenrade.de)  
E-mail: [info@hwgv-lichtenrade.de](mailto:info@hwgv-lichtenrade.de)

Berlin, den **25. Nov. 2013**

Bahnhofstraße in Lichtenrade

Sehr geehrte Frau Schöttler,

ich komme zurück auf Ihren Kiezspaziergang am 16.11.2013 durch Lichtenrade. Im Zuge Ihrer Ausführungen sind Sie auch kurz auf die Standortkonferenz und die Ideen für die Bahnhofstraße eingegangen, haben aber erklärt, dass die Umsetzung nur langfristig zu erwarten sei.

Mit dieser Aussage können wir uns nicht einverstanden erklären. Es gibt viele Themen, die auch ohne großen finanziellen Aufwand kurzfristig umgesetzt werden können. Nur leider passiert dies aus unserer Sicht nicht.

Insgesamt sollte im Verwaltungshandeln erkennbar sein, dass die Bahnhofstraße als ein Schwerpunkt der Stadtentwicklung im Bezirk angesehen wird. In der Bahnhofstraße ist dies leider nicht sichtbar. Bei Problemen wird bezogen auf die Bahnhofstraße gehandelt bzw. nicht gehandelt als ob sie eine x-beliebige Straße im Bezirk sei. Dazu einige Beispiele:

- Auf dem Grundstück Bahnhofstraße 9 Ecke Mellener Straße steht ein Obststand. Hier sei seit mehr als 3 Jahren ein Widerspruchsverfahren wegen einer Abrissverfügung anhängig. Da dieser Stand keine Augenweide für das Stadtbild ist, sollte hier endlich etwas entschieden werden.
- Vor Reichelt/Edeka in der Goltzstraße wurden im Dezember 2012 zahlreiche Gehwegplatten aufgenommen und durch einen Bitumenbelag ersetzt. Im Rahmen einer kleinen Anfrage teilte das Bezirksamt Ende Februar 2013 mit, dass die Gehwegplatten im Frühjahr wieder neu verlegt werden würden. Passiert ist nichts.
- Zwischen Netto und der kleinen Einkaufszeile unmittelbar am Graben stehen zwei vermutlich ungenehmigte Altkleidercontainer. Dies ist dem Bezirksamt bekannt. Nach unserem Kenntnisstand ist nichts unternommen worden. Oder gibt es doch eine Genehmigung?
- Die Grundstücksausfahrt neben Aldi in der Zescher Straße sollte nach Aussage des Bereichs Tiefbau im Jahr 2013 in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer instandgesetzt werden. Passiert ist nichts.

**Sprechstunden:**

Montag von 17 bis 19 Uhr  
Mittwoch von 9 bis 12 Uhr  
Freitag von 17 bis 19 Uhr

**Bankverbindung:**

Berliner Volksbank eG (BLZ 100 900 00), Konto-Nr. 318 314 1006

- Sauberkeit ist zeitweise auch ein Fremdwort. Hier müsste die BSR angehalten werden, entsprechend der Einstufung in die Straßenreinigungs-kategorie 1 auch wirklich täglich in der Bahnhofstraße zu reinigen. Und um die Grünanlagen sollte sich der Bereich Tiefbau/Grünanlagen regelmäßig kümmern.


Diese Auflistung ließe sich fortführen.

Ferner bitten wir, Projekte, die nicht so teuer sind, zeitnahe umzusetzen bzw. zu unterstützen:

- Wunsch vieler Lichtenrader ist die Einrichtung eines Wochenmarktes. Da das Bezirksamt selbst keinen Markt einrichten will, hat sich unser Vorstandsmitglied Jürgen Lütgen intensiv darum gekümmert und einen Marktbetreiber gewinnen können. Als Standort ist der Pfr.-Lüthkehaus-Platz vorgesehen. Derzeit hakt es an der Forderung der BVG, die je Markttag für die Umverlegung der Busse 1.782,- € zzgl. MwSt. fordert, und der wohl noch offenen Frage, welches Entgelt vom Marktbetreiber für die Nutzung des Straßenlandes vom Bezirksamt erhoben werden wird.
- Erstellung eines Parkraumkonzeptes (siehe auch Antrag der CDU-Fraktion), mit dem Ziel, das Parken für die Kunden in der Bahnhofstraße während der Geschäftszeiten zu verbessern und das Dauerparken in dieser Zeit zu unterbinden.
- Anlage von Fahrradstreifen zur Erhöhung der Sicherheit der Radfahrer.
- Prüfung, wie ein Geschäftsstraßenmanagement eingerichtet und organisiert werden kann.

Wir bitten Sie, sich für die Umsetzung der genannten Punkte einzusetzen. Einer Rückäußerung, wie weiter verfahren wird, sehen wir mit Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Behrend  
1.Vorsitzender